Firmen-Nachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **28 (1921)**

Heft 22

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Oskar Frey-Ruegg, Seidenbandfabrikant in Aarau, ist kürzlich im Alter von 68 Jahren einem Hirnschlag erlegen.

Ernst Lang, Chef der Spinnerei Lang & Co. in Reiden (Aargau) ist am 15. November im Alter von 55 Jahren an einem Herzschlag gestorben. Der Verstorbene war in der schweizerischen Textilindustrie eine bekannte Persönlichkeit und wurde wegen seiner gediegenen Branchekenntnisse hoch geschätzt. Er hatte seinerzeit die Schweiz an den internationalen Baumwollkongressen in Wien und Rom vertreten. Während den Kriegsjahren leistete er wertvolle Dienste in der Leitung des Baumwollsyndikates.

Gottfried Strähler, Appreteur. In seinem 59. Altersjahre ist Herr Gottfried Strähler, Appreteur, aus Zürich und leitender Chef der Seidenfärberei und Appretur Schusterinsel, unterhalb Basel gelegen, infolge eines Unglücksfalles am 3. November gestorben. Er befand sich zurzeit in Elberfeld, wo er als Vorsitzender einige Versammlungen deutscher Färberei- und Appretur-industrieller leitete. Nach Beendigung einer dieser Sitzungen wollte er sich im Hotel in sein Zimmer begeben, glitt auf dem Wege dahin, auf einer kleinen Marmortreppe aus und stürzte so unglücklich, daß er einen Schädel- sowie Armbruch und innere Verletzungen davontrug, an deren Folgen er am zweitnächsten Tage starb. Herr Strähler leitete seit zirka 25 Jahren das Geschäft Schusterinsel, welches unter seiner überaus tätigen und weitblickenden Leitung einen gewaltigen Aufschwung nahm, sodaß sich inzwischen der Personalbestand dort mehr wie verzehnfacht hat. Er war in Fabrikantenkreisen nicht nur seiner fachlichen Tüchtigkeit, sondern auch wegen seines aufrechten, offenen Charakters sehr geschätzt. Dem Angestellten gegenüber war er ebenso, wenn auch als strenger Vorgesetzter bekannt, verbarg er doch unter einer gewissen äußeren Rauheit oder öfteren Derbheit den großen Menschenfreund.

Herr Strähler war unverheiratet, wurde aber von seinen Angestellten in bezeichnender Weise in Gesprächen als Vater Strähler tituliert, damit jener Gesinnung Ausdruck gebend, welche ihn nicht nur als den Chef erkennen ließ, und hat mit ihm manch einer auch mehr als nur diesen verloren. —

Albert Forkel, Direktor der Kunstschule für Textilindustrie in Plauen i. V., ein hervorragender Lehrer und bedeutender Förderer der Textilkunst ist letzte Woche in Plauen gestorben.

Firmen-Nachrichten

Ferd. Mayer, Aktiengesellschaft, Zürich. Zweck dieser mit Sitz in Zürich gegründeten Aktiengesellschaft sind kommerzielle und industrielle Geschäfte jeder Art, insbesondere auf dem Gebiete der Seidenbranche. Hauptsächlich ist Gegenstand des Unternehmens der Erwerb und Fortbetrieb des bisher unter der Firma „Ferd. Mayer" betriebenen Geschäftes. Das Aktienkapital beträgt 500,000 Fr. Der Verwaltungsrat besteht aus: Siegmund Weil-Heinsheimer, Kaufmann, von Zürich, in Zürich, Witwe Marie Mayer-Netter, Partikularin, von Eckwil-Mägenwil (Aargau), in Zürich und Dr. Erwin Lang, Vizedirektor, von Kurzrickenbach (Thurgau) in Zürich. Kollektivprokura ist erteilt an Julius Keller, von Zürich, in Zürich, und an Otto Frank, von Wetzwil a. A., in Zürich.

Redaktionskommission:
Rob. Honold, Dr. Th. Niggli, Dr. F. Stingelin.

Verbands-Nachrichten

(Ohne Verantwortung der Redaktion.)

V. A. S.

Wie wir in unserem Verband alljährlich, zur Förderung der beruflichen und allgemeinen Bildung unserer Mitglieder und weiteren in der Seidenindustrie tätigen Angestellten mit der Veranstaltung von Unterrichtskursen, eines der Hauptziele unserer Vereinstätigkeit verfolgen, so war die mit dieser Aufgabe betraute Unterrichtskommission bemüht, auch heuer wieder einige solcher Kurse zu veranstalten. Im Verfolg dieser Ziele forderten wir in unserem Vereinsorgan, sowie durch Inserate in einigen Tageszeitungen zur Anmeldung für folgende Kurse auf:

I. Kurs über Bindungslehre und Dekomposition von Schaftgeweben in Zürich.

II. Kurs über das gleiche Thema am linken Seeufer.

III. Kurs über Stoff- und Materiallehre für weibliche Angestellte in Zürich.

Zu Kurs I meldeten sich 15 Teilnehmer und zu Kurs II 8 Teilnehmer. Die letztere Anmeldungsziffer war zu klein, um einen eigenen Kurs damit durchführen zu können. Es haben sich jedoch sämtliche 8 Angemeldeten im Kurs I eingefunden, sodaß derselbe nun, eine Anmeldung hiefür wurde zurückgezogen, mit 22 Teilnehmern als Vollkurs bezeichnet werden kann. Derselbe hat am 15. Oktober begonnen und wird je Samstag nachmittag im Hause der Gewerbeschule Oetenbachgasse 24, Zürich I, abgehalten. Zu dessen Leitung hat sich wiederum in verdankenswerter Weise unser altbewährter Kursleiter, Herr E. Gysin, gewinnen lassen.

Unbegreiflich hingegen war, daß uns Kurs III, Stoff- und Materiallehre für weibliche Angestellte, nicht eine einzige Anmeldung einlief, trotzdem aus diesen Kreisen schon der Wunsch, es solle ein solcher Kurs veranstaltet werden, geäußert wurde und gewiß auch am Platze gewesen wäre. Für manche Verkäuferin etc. hätte derselbe nicht nur Interessantes, sondern auch viel Belehrendes geboten. A. M.

Zu kaufen gesucht:

1 Baumwoll- resp. Leinen-Webstuhl

schweres Modell, 105—115 cm Blattöffnung, zum Weben von Leinen und Servietten.

Offerten unter Chiffre T 131 a Z an Orell Füssli-Annoncen Zürcherhof, Zürich.

Für Fr. 3.75

versende franco per Nachnahme 1 Schachtel Ia Briefpapier (25 Bogen, 25 Couverts), 10 feine Weihnachts- oder Neujahrskarten.

A. HAEBERLIN, Papeterie
Pfauen, ZÜRICH 145

Kartothek-Karten

sowie alle andern Drucksachen für das Bureau

empfiehlt in sauberer Ausführung

Buchdruckerei Paul Hess
Schifflände 22, Zürich 1